

Ibiza: Jabloner und Peschorn sehen Ermittlungen sichergestellt

Wien (OTS) - Die strafrechtlichen Ermittlungen werden auf Grundlage der Gesetze von den dazu berufenen Justizbehörden unter Mitwirkung der Organe der Kriminalpolizei konsequent fortgeführt.

„Es besteht kein Anlass sich von diesem rechtsstaatlichen Vorgehen durch Zurufe abbringen zu lassen“, erklären Justizminister Clemens Jabloner und Innenminister Wolfgang Peschorn gemeinsam.

Jeder Vorwurf der Befangenheit wird ernst genommen.

Die bisher in diesen sensiblen Untersuchungen anonym erhobenen Vorwürfe haben sich nach Prüfung nach dem Strafprozessrecht und dem Beamtendienstrecht als substanzlos herausgestellt.

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und
Justiz

Mag. Britta Tichy-Martin

Ressortmediensprecherin und Sprecherin des Vizekanzlers und
Justizministers

+43 676 89891 2138

Medienstelle.Ressort@bmvrdj.gv.at

Bundesministerium für Inneres

Abteilung Kommunikation

Referat Pressestelle

+43-(0)1-53 126-2488

pressestelle@bmi.gv.at

www.bmi.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/44/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0145 2019-08-22/15:49

221549 Aug 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190822_OTS0145